

Referenten:

- apl. Prof. Dr. med. Michael Herzog
- Theodoros Kazopoulos
- Thomas Woggon

Hörimplantat-Team
Klinik für HNO-Krankheiten, Kopf- und
Halschirurgie
Carl-Thiem-Klinikum, Cottbus

- Dr. rer. med. Erik Schebsdat
MED-EL, Deutschland
- Martin Reinholz
Cochlear, Deutschland

Für

- HNO-ärztliche Kolleginnen und
Kollegen
- Hörakustiker*innen
- Medizinische Fachangestellte
- Interessierte Laien

☎️ Wir würden Sie um eine Rück-
meldung unter hno@ctk.de oder
0355/46-2849 bitten.

Fortbildungspunkte für die Veranstal-
tung sind bei der Landesärztekammer
Brandenburg beantragt.

Mit freundlicher Unterstützung von

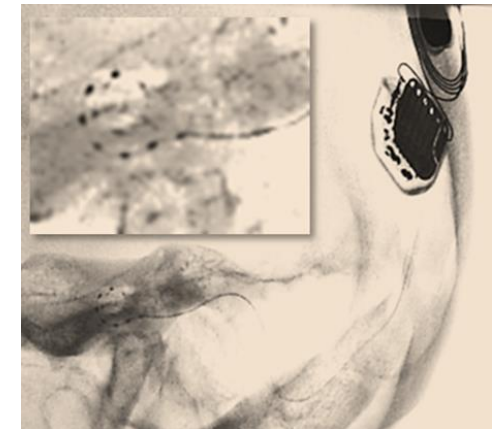


MED  EL

Einseitige Taubheit bei Erwachsenen Möglichkeiten der Versorgung mit implan- tierbaren Hörsystemen

Carl-Thiem-Klinikum
Haus 33, Ebene 2, Hörsaal

Mittwoch, den 26.04.2023
15:30 bis 18:00 Uhr



Carl-Thiem-Klinikum Cottbus
AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS DER CHARITÉ

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
Sehr geehrte Damen und Herren,

nach einer erfolgreichen Fortbildungsveranstaltung zu „implantierbaren Hörsysteme bei älteren Patient*innen“ im Frühjahr 2019 wollten wir diese Reihe eigentlich jährlich fortsetzen und die nächste Veranstaltung im Frühjahr 2020 durchführen.

Aber es kam anders als gedacht und es schloss sich eine Zwangspause von nunmehr 3 Jahren an. Wir hatten initial überlegt, ob wir die Veranstaltung als Webkonferenz anbieten, haben uns aber letztendlich dagegen entschieden, da wir den Fokus auf einen regen Austausch zwischen Referenten, Gästen und Patienten legen wollten. Hierzu erschien uns ein Webinar nicht als das geeignete Format.

Umso mehr freuen wir uns, Ihnen nun eine Fortsetzung zu dem Themenkomplex „implantierbare Hörsysteme“ präsentieren zu können.

Dieses Jahr soll die Implantat-Versorgung bei einseitiger Ertaubung von Erwachsenen im Mittelpunkt stehen.

Die heterogene Patientengruppe der einseitig Ertaubten, die in der Vergangenheit nicht adäquat wahrgenommen wurde, rückte in den letzten Jahren immer mehr in den Fokus. Eine Erweiterung des Indikationsfeldes zur Cochlear-Implantat-Versorgung (und anderer implantierbarer Hörsysteme) bietet auch für einseitig hörgeschädigte Menschen neue Perspektiven.

Hörqualitäten wie Richtungshören und Hören im Störschall treten in den Vordergrund der Beschwerden und beeinflussen die Lebensqualität der Patienten im Alltag.

Mit dieser Veranstaltung möchten wir auf diese Patientengruppe aufmerksam machen, Ihnen die aktuelle wissenschaftliche Datenlage präsentieren, das Vorgehen in unserer Klinik vorstellen und betroffene Patienten mit einseitiger Taubheit zu Wort kommen lassen.

Wir möchten neben ärztlichen Kolleginnen und Kollegen auch explizit Hörakustiker*innen, mit audiologischen Techniken vertraute Fachangestellte und interessierte Laien ansprechen.

Wir freuen uns auf eine spannende Veranstaltung und Ihr Kommen!

apl. Prof. Dr. med. Michael Herzog
Chefarzt der Klinik für HNO-Krankheiten,
Kopf- und Halschirurgie

Programm

15:00

Anmeldung und Besuch der Aussteller

15:30 – 15:45

Begrüßung und Einführung

Michael Herzog

15:45 – 16:00

Beschwerden und Diagnostik bei einseitiger Taubheit

Thomas Woggon

16:00 – 16:20

Binaurale Interaktion mit Cochlear Implantaten – Bedeutung und Einfluss der Laufzeitsynchronisation

Erik Schebsdat

16:20 – 16:40

Akute einseitige Ertaubung – Hörrehabilitation mittels Cochlear Implantat

Theodoros Kazopoulos

16:40 – 17:00

Progrediente einseitige Ertaubung und lange bestehende einseitige Taubheit

Michael Herzog

17:00 – 17:20

Perzeption und Habituation bei einseitiger Cochlear Implantat Versorgung

Martin Reinholz

17:20 – 17:50

Moderiertes Gespräch mit zwei Patienten
Michael Herzog

17:50 – 18:00

Abschlussdiskussion und Verabschiedung